

Antrag Nr. 14-O-05-0029

GRÜNE

Betreff:

Sicherheit am Gleisgelände des Wiesbadener Hauptbahnhofes

Antragstext:

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten,

1. durch Verhandlungen mit der Deutschen Bahn und der Bahnpolizei alles zu veranlassen, um das Bahnhofsgelände in Höhe von Schlachthof und Rollkontor vor unbefugtem Betreten abzusichern.
2. in seinen weiteren (Haushalts-)Planungen, die Idee des Ortsbeirats Südost zu einer Brücke für FußgängerInnen und FahrradfahrerInnen zur Querung der Gleisanlage von der Murnaustraße bis zur Breitenbachstraße weiter zu verfolgen.

Begründung:

- Zu 1) Zur Begründung wird auf den Bericht im Wiesbadener Kurier vom 17. Juli 2014 („Gefährliche Mutprobe auf den Gleisen“) verwiesen.
- Zu 2) Die Bebauung im Gebiet Mainzer Straße, Weidenborn, Hasengartenstr. usw. ist in den letzten Jahren rasant gewachsen. Für die dort wohnenden und arbeitenden Menschen würde eine Brücke für FußgängerInnen und RadfahrerInnen zur Querung der Gleisanlage zur Sicherheit beitragen, da gefährliche Umwege über den I. und II. Ring, die in keiner Weise fußgängerfreundlich ausgebaut sind, vermieden werden können. Auch für die Menschen, die in und jenseits der Breitenbachstraße wohnen, würde eine derartige Verbindung zu Einkaufszentren, Justizzentrum, Arbeitsstätten, etc. eine verlockende Alternative darstellen.
Nicht zuletzt könnte eine solche Brücke Jugendliche davon abhalten, sich durch Queren der Gleisanlage (s. Punkt 1) zu gefährden.

Wiesbaden, 09.09.2014